

Jubiläumstag in Oberrohrdorf-Staretschwil

Oberrohrdorf-Staretschwil erlebte am Samstag, 21. September 2024 einen eindrücklichen und einmaligen Jubiläumstag. Das Wetter war kurz vor Herbstanfang schön und warm, es war sozusagen ein geschenkter Tag!

Zum Auftakt des Jubiläumstages fand am Morgen die Einweihung der neuen Panoramatafel unweit des Wegkreuzes und der neu erstellten Waldhütte Staretschwil statt. Ein Ensemble von acht Jagdhornbläsern umrahmte die Einweihung sehr stimmig. Nach der Begrüssung von Gemeinderätin Severin Jegge, hielten Josef Monn und René Roca kurze Ansprachen. Der Blick fiel nicht so weit, aber die zahlreich erschienenen Gemeindegänger freuten sich über die neue Tafel, die sicher ein Anziehungspunkt am Waldrand werden wird und zum Beobachten und Staunen anregt. Der nächste Höhepunkt war der Festakt auf dem Meierplatz beim Gemeindehaus und der Zählteschür, der von der Harmoniemusik Rohrdorf mit schönen Darbietungen begleitet wurde. René Roca führte durch das Programm und übergab das Wort an Gemeindeammann Thomas Heimgartner und dem amtierenden Landammann Regierungsrat Markus Dieth. Beide nahmen Bezug auf den Jubiläumstag und betonten die Bedeutung der Geschichte für die Identität der Einwohner. Die Voten waren mit Anekdoten gewürzt und regten zum Nachdenken an. Der Jubiläumstag stand unter dem Motto «Geschichte und Geschichten». In diesem Sinne folgten nun drei alt-eingessene Bewohner, die ihre Dorfgeschichten erzählten. Hermann Kalt, Toni Meier und Toni Merki gaben teils in bewegenden und teils in humorvollen Passagen wieder, wie sie unser Dorf in den letzten Jahrzehnten erlebt haben. Dies war für die Zuhörer ein unvergessliches Erlebnis!

Am Nachmittag erlebten die Besucher ein vielstimmiges und buntes Familienprogramm. Zuerst hatte die Primarschule einen grossartigen Auftritt. Anschliessend spielten «Marius und die Jagdkapelle» auf und gaben freche Musik zum Besten, die zum Tanzen und Mitsingen anregte. Das Ganze wurde begleitet von einem Kinder- und Jugendprogramm der Jugendarbeit Mojuro, des Familientreffs Rohrdorf, der Juba und des Flow Dance Loft. Den Abschluss machten «AZTON», die rockig und mit breitem Repertoire dem Fest einen überragenden Abschluss boten. Alle genossen bei friedlicher Stimmung das Fest und waren sichtlich begeistert. Diverse Foodtrucks sorgten für Getränke und das leibliche Wohl, der Axtwurfverein und die Pfadi Rohrdorf waren zuständig für den Barbetrieb und packten überall, wo's nötig war, an. So

konnten Jung und Alt bei milden Temperaturen noch lange beisammen sitzen und den Jubiläumstag ausklingen lassen. Das OK rund um Gemeinderätin Angela Kaiser, Christian Suhner, August Schwere und Thomas Busslinger haben ganze Arbeit geleistet und natürlich auch unser Bauamt für das Aufstellen und Abräumen der ganzen Infrastruktur, ein grosses Dankeschön an alle!

Über den Festtag hinaus wird eine Ausstellung im Kutschenmuseum gezeigt, die rund um die drei Jubiläen Dokumente, Fotografien und andere Zeugnisse der Geschichte von Oberrohrdorf-Staretschwil präsentiert. Auch werden mit drei Veranstaltungen im Museum verschiedene historische Aspekte vertieft. Die Öffnungszeiten der Ausstellung und die Daten der Veranstaltungen sind auf der Homepage der Gemeinde ersichtlich. Zudem wurde ein Rätselweg quer durch unsere schöne Gemeinde angelegt, der sieben Posten beinhaltet und auffordert, knifflige Quizfragen zu lösen. Auch dazu erhält man auf der Homepage genauere Informationen.

Für das OK: René Roca